



Dr. Björn Kalbfus

Zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen – Ein neues Gesetz und viele offene Fragen

20. Josef Kohler-Vortrag

6. Mai 2019, 18 Uhr c.t.

Raum 2094, Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6 (Hauptgebäude)
10117 Berlin

Der Bundestag hat im März 2019 nach langer politischer Debatte das Geschäftsgeheimnisgesetz beschlossen. Das Gesetz regelt die wirtschaftlich hochrelevante Materie des Know-how-Schutzes ungleich detaillierter als die bisherigen Vorschriften des deutschen Rechts. Dennoch bleiben zahlreiche altbekannte Fragen offen, neue sind hinzugekommen.

Der Vortrag geht schlaglichtartig u.a. auf folgende Fragestellungen ein: Warum sind Geschäftsgeheimnisse schutzwürdig und welche praktischen Konsequenzen ergeben sich daraus? Was sind angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen?

Ist die Geschäftsgeheimnis-Richtlinie in Deutschland richtig umgesetzt? Wie ändert sich das Schutzniveau gegenüber dem bisherigen Rechtszustand? Geheimnisschutz im Prozess – kann das gelingen?

Björn Kalbfus ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz in München. Er berät insbesondere im Patentrecht, im Know-how-Schutz sowie im Wettbewerbs- und im Markenrecht mit Schwerpunkt auf Fragen der Prozessführung in diesen Gebieten. Björn Kalbfus ist Lehrbeauftragter an der Universität Passau. Er ist Mitglied der Deutschen Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht e.V. (GRUR) und gehört dort dem Fachausschuss für Wettbewerbs- und Markenrecht an. Zudem ist er Mitglied der Internationalen Vereinigung für den Schutz des Geistigen Eigentums (AIPPI) und der Licensing Executives Society (LES). Sein Studium absolvierte Björn Kalbfus an der Freien Universität Berlin, der Universität Passau und der University of Bristol (LL.M., European Legal Studies). Er wurde an der Universität Augsburg bei Prof. Dr. Christoph Ann (Technische Universität München) zu einem Thema im Bereich des Know-how-Schutzes promoviert.

Veranstalterin:

Prof. Dr. Eva Inés Oberfell
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung,
Geschäftsführende Direktorin des Josef Kohler-Forschungsinstituts für Immaterialgüterrecht, Humboldt-Universität zu Berlin